

Citizen Art Days

Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotenziale im öffentlichen Raum

Folke Köbberring

Ästhetik des Widerstands

Freitag, 24. Februar, 19 Uhr Freies Museum Berlin

Der öffentliche Raum befindet sich im Belagerungszustand: Zwang zum Konsum, wachsende Überwachung und immer weiter ansteigender Autoverkehr drohen, das Bild unserer Städte grundlegend zu verändern. Das Künstlerpaar Folke Köbberring und Martin Kaltwasser arbeitet seit 1998 an ihrer Idee einer künstlerischen und architektonischen Ästhetik des Widerstands gegen diese Vereinnahmung. Der konsumistischen Ideologie setzen sie Alternativen entgegen – bauliche Interventionen, künstlerische Statements, Aktionen und Theorien. Dabei nutzen die Künstler Straßen, Plätze, Brücken, Parks und Innenräume als Operationsgebiete. Die verwendeten Materialien gewinnen sie stets aus den »städtischen Ressourcen«: Weggeworfenes, Abfälle, Geschenkte. So beruht jede ihrer Arbeiten auf kommunikativen und sozialen Momenten. Zugleich regen ihre Strategien zur Nachahmung an, zur Verbreitung und Multiplikation, weil sie mithilfe einfachster materieller Mittel zu realisieren sind.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG: www.citizenartdays.de

Citizen Art Days - Kooperative Kunststrategien und Beteiligungspotentiale im öffentlichen Raum Gestalte aktiv Deine Stadt! Citizen Art Days ist ein 8-tägiges Festival, mit Workshops, Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen in der Stadt. Künstler und Stadtakteure untersuchen zusammen mit interessierten Bürgern, mittels künstlerischer Strategien, öffentliche Räume zu den Themenfeldern Nachhaltigkeit, Ökonomie und des Zusammenlebens in Berlin.